



**Berufsschule
Berufliches Gymnasium
Fachschule Holztechnik
Höhere Berufsfachschule**

Sitz Waren (Müritz)
Warendorfer Straße 14
17192 Waren (Müritz)
Telefon: +49 3991 188 0
Telefax: +49 3991 188 154

An alle Ausbildungsbetriebe

Außenstelle Malchin
Basedower Straße 74
17139 Malchin
Telefon: +49 3994 2054 0

www.rbb-mueritz.de

KI an der Schule – Kurzinfo für Ausbildungsbetriebe

Künstliche Intelligenz (z. B. ChatGPT, Copilot, Gemini) gehört heute zum Lernen und zum Beruf. Unsere Schule vermittelt Ihren Auszubildenden einen sinnvollen und verantwortungsvollen Umgang mit KI und sichert zugleich, dass sie fachlich wirklich etwas lernen. Als Ausbildungsbetrieb sind Sie dabei ein wichtiger Partner. Diese Kurzinfo fasst das Wichtigste zusammen.

Was an unserer Schule gilt

- KI darf beim Lernen, in der Prüfungsvorbereitung und bei Hausarbeiten, Projekten oder Präsentationen genutzt werden – wenn die Lehrkraft nichts anderes vorgibt.
- In Klausuren, Klassenarbeiten und Prüfungen ist KI nicht erlaubt.
- Wer KI bei Hausaufgaben, Hausarbeiten oder bewerteten Arbeiten nutzt, muss das offenlegen – das gilt für Texte ebenso wie für Bilder, Töne und Videos. Die Lehrkraft kann die Offenlegung überprüfen.

Was die Auszubildenden lernen

Über die drei Ausbildungsjahre bauen die Auszubildenden überprüfbare KI-Kompetenzen auf: Quellen prüfen, Ergebnisse hinterfragen, Datenschutz beachten und KI gezielt für Aufgaben einsetzen. Der Aufbau erfolgt über unbenotete Lernpfade; zum Ende der Ausbildung erhalten die Auszubildenden ein KI-Kompetenz-Zertifikat, das die erreichten Kompetenzstufen ausweist. Wird ein vorgesehenes Mindestniveau bis zum Ende der Ausbildung nicht erreicht, kann die Schule den Ausbildungsbetrieb informieren. Davon profitiert auch die betriebliche Praxis.

Wie wir mit Verdachtsfällen umgehen

Wir setzen keine automatischen „KI-Detektoren“ als Beweis ein. Stattdessen führt die Lehrkraft im Zweifel ein kurzes Klärungsgespräch: Die oder der Auszubildende erklärt die eigene Arbeit fachlich. Wer den Inhalt erklären kann, hat seine Leistung erbracht. So bleibt die Bewertung fair und nachvollziehbar.

Datenschutz und Geschäftsgeheimnisse

Betriebs-, Kunden- und Personendaten gehören nicht in frei zugängliche KI-Systeme. Die Auszubildenden lernen, mit anonymisierten oder erfundenen Beispielen zu arbeiten. Bitte unterstützen Sie das im Betrieb und geben Sie keine vertraulichen Unterlagen oder personenbezogenen Daten in KI-Werkzeuge ein. Bild-, Ton- oder Videoaufnahmen anderer Personen dürfen ohne deren Einwilligung nicht durch KI verändert oder nachgeahmt werden; sogenannte Deepfakes sind verboten und können strafbar sein.

Wie Sie als Betrieb unterstützen können

- Vorleben, dass KI-Nutzung offengelegt wird – auch im Berichtsheft und bei betrieblichen Aufgaben.
- Klar benennen, welche Daten (Kunden-, Betriebs-, Personendaten) nicht in KI-Systeme gehören.
- Die Auszubildenden ermutigen, KI-Ergebnisse zu prüfen, statt sie ungeprüft zu übernehmen.
- Bei Fragen den Kontakt zur Schule suchen.

Gut zu wissen

Bei schweren oder wiederholten Verstößen kann es schulische Maßnahmen geben. Das ausführliche KI-Konzept und das Schülerheft finden Sie auf der Schulhomepage; die Auszubildenden erhalten das Schülerheft zu Beginn der Ausbildung. Gern stimmen wir uns mit Ihnen ab.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an die Ausbildungsbeauftragten der Schule oder an die Klassenleitung.